(**Assi**, Cornelia, Evelyn, Klaus und Hund Momo)



Klaus und Evelyn planten eine Skitour in der Gegend um Hintersee. Das war für mich die Gelegenheit beim Sport Auer in Faistenau mal anderes Equipment zu testen, in der Hoffnung dass mein schlechter Fahrstil an der Ausrüstung liegt. Nachdem ich mich eingeladen hatte habe ich Cornelia gefragt, ob sie mitkommt. Unsere Wahl fiel dann auf das Zwölferhorn über die Pillsteinhöhe.

(c) www.climbandhike.com



Über Faistenau und die Tiefbrunnau erreicht man den Parkplatz am Ende der asphaltierten Strasse. Die ersten Höhenmeter gins zu Fuss, aber mit einer Skihalterung ist das gar kein Problem. Ein Problem hatte ich erst, als mich Cornelia fragte, wo ich meine Stöcke habe. Was für den einen oder anderen Climb and Hikler selbstverständlich ist, ist für mich eigentlich eher die Ausnahme. Gschwind zurück zum Auto und wieder rauf.

Wir schnallten uns die Skier an und es ging in schwerem, patzigen Schnee bergauf. Hier trennten wir uns auch. Klaus und Evelyn mit ihrem Hund Momo hatten es etwas eiliger als Cornilia und ich. Oder war es der Hund, der sie raufzog?

(c) www.climbandhike.com



Das erste Stück ging den Hang rauf und dann entlang der Forststrasse. Bei der Mehlsackalm verläßt man die Forststrasse. Schön wurde es, als dann der Schnee pulvriger wurde und sich die Sonne blicken ließ.

(c) www.climbandhike.com



Es waren sehr wenige Tourengeher unterwegs und somit war es eine ausgeprochen schöne und ruhige Tour.

(c) www.climbandhike.com



Hier der Blick auf den Faistenauer Schafberg und die Loibersbacherhöhe.

(c) www.climbandhike.com



Nach sanften Steigungen bewegt man sich am Bergrücken, der sich vom Gartenberg

(c) www.climbandhike.com

(1.454m) zur Pillsteinhöhe zieht, durch eine wundervolle Winterlandschaft.



Vorbei an idyllischen Almhütten…

(c) www.climbandhike.com



Klaus und Evelyn hatten es sich bereits unter dem Gipflekreuz der Pillsteinhöhe gemütlich gemacht und verpesteten gleich mal die dünne Höhenluft

(c) www.climbandhike.com



Da wir vorbildhaft mit LVS unterwegs waren, haben wir das Zeug gleich mal getestet. So war ich mit Löchergraben und Sondieren beschäftigt, während Klaus sein LVS suchte.

(c) www.climbandhike.com



Hier ein Blick auf den Wolfgangssee, es hatte bereits zugezogen, darum machten wir uns auf den Weg zum Zwölferhorn.

(c) www.climbandhike.com



An der Arnikahütte kann man rechst die letzten Höhenmeter zum Gipfel bestreiten. Ja, man kann… Wir ließen ihn aber rechts liegen, oben waren wir ja alle schon mal.

(c) www.climbandhike.com



Viel mehr waren wir an den kulinarischen Genüssen der Franzl’s Hütte interessiert!

(c) www.climbandhike.com



Pech für Klaus und Evelyn…

(c) www.climbandhike.com



Die Abfahrt machte Evelyn’s Hund Momo am meisten Spass, aber auch ich fand Gefallen an der Abfahrt mit meiner Testausrüstung.

Hier im Bild ein gestürzter Skitourengeher.

(c) www.climbandhike.com



Die Variante auf’s oder zum Zwölferhorn über die Pillsteinhöhe ist eine sehr schöne und nicht zu lange Tour mit einem Wirt am Gipfel. Was will man mehr?

Daten: 765hm; 5,4km (nur Aufstieg)

(c) www.climbandhike.com

Pillsteinhöhe (1.478m)

Gesamtstrecke: 5549 m
Gesamtanstieg: 765 m

(c) www.climbandhike.com